Lehramtsstudium

Informationen und Empfehlungen

**Ministerium für Bildung, Frauen
und Jugend**

**Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Damen und Herren,**

Sie tragen sich mit dem Gedanken, Lehrerin oder Lehrer zu werden?

Darüber würde ich mich freuen: Dieser Beruf ist ein Beruf mit Zukunft. Die Einstellungsmöglichkeiten sind derzeit recht gut, sie werden es auch in Zukunft sein.

Doch bitte ich Sie, sich darüber zu informieren, für welche Lehrämter und für welche Fächer tatsächlich Bedarf besteht.

Auf Grund der derzeitigen guten Einstellungschancen sind die Studierendenzahlen in den Lehramtsstudiengängen angestiegen, so dass „die Konkurrenz“ wieder größer geworden ist. Mit der Entscheidung für ein Fach, für das wir Lehrerinnen und Lehrer brauchen und für ein Lehramt, für das zu wenige studieren, sind Ihre Chancen auf Einstellung am günstigsten.

Mit freundlichen Grüßen

Doris Ahnen
Ministerin für Bildung, Frauen
und Jugend

Vor einer Entscheidung für ein Lehramtsstudium fragen Sie sich bitte:

- Kann ich mit Menschen unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft umgehen?
- Habe ich die Fähigkeit zur Wissensvermittlung?
- Bin ich bereit, für die Schülerinnen und Schüler, die ich ausbilde und erziehe, Verantwortung zu tragen?
- Verfüge ich über Geduld und Nervenstärke?
- Habe ich Team-, Kooperations- und Konzentrationsfähigkeit?
- Bringe ich die Bereitschaft zur Weiterbildung mit?

Die Altersstruktur der derzeit im Schuldienst beschäftigten Lehrkräfte führt dazu, dass ein hoher Ersatzbedarf für aus dem Schuldienst ausscheidende Lehrerinnen und Lehrer entsteht. Zusätzlicher Bedarf an Lehrkräften besteht in Rheinland-Pfalz für den Auf- und Ausbau von Ganztagsschulen.

Deshalb werden trotz zurück gehender Schülerzahlen Lehrkräfte benötigt.

Ein dringender Bedarf an Lehrkräften besteht vor allem an **berufsbildenden Schulen** und hier ganz besonders für berufsbezogene Fächer. Bedarf besteht bei allen anderen Lehrämtern fächerspezifisch vor allem für **Mathematik** und die **naturwissenschaftlichen Fächer** (außer Biologie), für **Musik** und für **Bildende Kunst.**

Besonders schwierig ist es, Lehrkräfte zu gewinnen für

- ländliche Regionen
- Schulen in sozialen Brennpunkten.

Und es wäre wünschenswert, dass sich

- mehr Frauen für das Lehramt an berufsbildenden Schulen und
- mehr Männer für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, insbesondere für Grundschulpädagogik, entscheiden; denn Kinder und Jugendliche brauchen weibliche **und** männliche Bezugspersonen in der Schule.

Lehramt an Grund- und Hauptschulen:

Lehrerinnen und Lehrer mit diesem Lehramt können unterrichten an

- Grundschulen
- Hauptschulen
- organisatorisch verbundenen Grund- und Hauptschulen
- Regionalen Schulen
- Dualen Oberschulen
- Integrierten Gesamtschulen

Die Schülerzahlen an den Grundschulen gehen bereits seit 1998 zurück. Auch an den Hauptschulen werden die Schülerzahlen stark sinken, wobei diese Entwicklung nur teilweise kompensiert wird durch den Auf- und Ausbau der Regionalen Schulen und Dualen Oberschulen.

Da aber in den nächsten Jahren viele Lehrkräfte aus Altersgründen aus dem Schuldienst ausscheiden, brauchen wir nach wie vor Lehrer und Lehrerinnen für dieses Lehramt. Hinzu kommt zusätzlicher Bedarf an Lehrkräften durch den Auf- und Ausbau von Ganztagsschulen. Das heißt:

Die Einstellungsaussichten bei diesem Lehramt sind in den nächsten fünf Jahren sehr gut und auch danach noch günstig.

- Wer Grundschulpädagogik als Hauptfach gewählt hat, muss damit rechnen, auch außerhalb von Grundschulen eingesetzt zu werden; denn auf den Grundschulbereich entfallen etwa zwei Drittel des Stundenbedarfs, es haben aber rund 80 % der Studienanfängerinnen und Studienanfänger dieses Fach belegt.

- Sehr günstig ist die Situation im Stufenschwerpunkt **Hauptschulen**, hier vor allem für die Fächer **Mathematik, Sport, Musik** und **Deutsch**, aber auch für **Englisch, Physik/Chemie** und das hauptschulspezifische Fach **Arbeitslehre** (hier vor allem **Techniklehre).**

INFOS

- **Studienorte**/Hochschulen in Rheinland-Pfalz:
  Universität Koblenz-Landau,,
  Campus Koblenz und Campus Landau
- **Studiendauer** bis zum Abschluss 1. Staatsexamen: 7 Semester
- **Dauer des Vorbereitungsdienstes** bis zum Abschluss 2. Staatsexamen: 18 Monate

Lehramt an Realschulen:

Mit der Befähigung zum Lehramt an Realschulen kann man unterrichten an

- Realschulen

- Regionalen Schulen

- Dualen Oberschulen

- Integrierten Gesamtschulen

Die Schülerzahlen an den Realschulen werden von derzeit über 70 000 bis 2015 auf unter 58 000 sinken. Doch auch hier werden in den nächsten Jahren viele Lehrkräfte aus Altersgründen aus dem Schuldienst ausscheiden, so dass

auch in Zukunft Lehrerinnen und Lehrer mit der Ausbildung für das Lehramt an Realschulen benötigt werden.

- Fächerspezifisch liegt der Bedarf besonders hoch bei **Mathematik, Sport, Englisch, Musik, Bildender Kunst, Physik** und **Chemie.**

- Zu erwartende hohe Pensionierungszahlen weisen auch darauf hin, dass absehbar der Bedarf an Lehrkräften mit **Französisch** zunehmen wird.

- Besonders gut sind die Einstellungs-chancen, wenn Kombinationen der vorgenannten Fächer studiert werden.

- Bei Erdkunde und Biologie ist die Zahl der derzeit Studierenden gemessen am Bedarf seit Jahren viel zu hoch, auch wenn in Einzelfällen Lehrkräfte mit diesen Lehrbefähigungen eingestellt werden.

- Zusätzliche Kenntnisse im EDV-Bereich können Ihre Einstellungschancen erhöhen.

INOS

- **Studienorte**/Hochschulen in Rheinland-Pfalz:
  Universität Kaiserslautern
  Universität Koblenz-Landau,
  Campus Koblenz und Campus Landau
  Universität Trier
  Theologische Fakultät Trier
- **Studiendauer** bis zum Abschluss 1. Staatsexamen: 7 Semester
- **Dauer des Vorbereitungsdienstes** bis zum Abschluss 2. Staatsexamen: 18 Monate

Lehramt an Gymnasien:

Mit diesem Lehramt kann man unterrichten an

- Gymnasien

- Integrierten Gesamtschulen

- Kollegs

- Berufsbildenden Schulen

An den Gymnasien werden die Schülerzahlen von derzeit rund 120 000 zunächst noch leicht ansteigen, ab 2006 aber ebenfalls zurückgehen auf etwa 105 000 im Schuljahr 2015. Doch auch hier besteht gleichzeitig ein hoher Ersatzbedarf für aus Altersgründen aus dem Schuldienst ausscheidende Lehrerinnen und Lehrer.

Damit sind die Einstellungsaussichten beim Lehramt an Gymnasien günstig.

- Fächerspezifisch besteht Bedarf vor allem für Lehrkräfte mit **Mathematik, Sport, Bildender Kunst, Musik** und **Evangelischer Religionslehre**, für **Physik** und **Informatik**. Dies gilt vor allem für Kombinationen aus diesen Fächern.

- Für **Latein** und **Griechisch** zeichnet sich auf Grund der Altersstruktur der Lehrkräfte ebenfalls Bedarf ab.

- Weniger günstig sind die Einstellungsaussichten bei den Fächern Sozialkunde, Erdkunde und Geschichte wie auch bei Italienisch, Russisch, Spanisch, Biologie und Philosophie

INFOS

- **Studienorte**/Hochschulen in Rheinland-Pfalz:
  Universität Kaiserslautern
  Universität Mainz
  Universität Trier
  Theologische Fakultät Trier
- **Studiendauer** bis zum Abschluss 1. Staatsexamen: 9 Semester (Musik: 10 Sem., Bildende Kunst: 11 Semester)
- **Dauer des Vorbereitungsdienstes** bis zum Abschluss 2. Staatsexamen: 24 Monate

Lehramt an Förderschulen

Mit dem Lehramt an Förderschulen kann man unterrichten an

- Förderschulen
- integrativen Maßnahmen an anderen allgemein bildenden Schulen
- Schwerpunktschulen für Integration

Die Schülerzahlen an den Förderschulen werden in den kommenden Jahren von derzeit rund 17 500 um über 3000 sinken. Doch werden in den nächsten Jahren viele Lehrkräfte aus Altersgründen aus dem Schuldienst ausscheiden, die ersetzt werden müssen. Darüber hinaus besteht zusätzlicher Bedarf an Lehrkräften für die Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigungen an anderen allgemein bildenden Schulen

Daher sind die Einstellungsaussichten bei diesem Lehramt günstig.

- Es empfiehlt sich, als eine der beiden sonderpädagogischen Fachrichtungen Lernbehindertenpädagogik zu wählen.
- Der fächerbezogene Bedarf liegt vor allem bei Wirtschafts- und Arbeitslehre, insbesondere Techniklehre, Mathematik sowie bei Bildender Kunst/ Textilem Gestalten/Werken.

INFOS

- **Studienort**/Hochschule in Rheinland-Pfalz:
  Universität Koblenz-Landau, Campus Landau
- **Studiendauer** bis zum Abschluss 1. Staatsexamen: 9 Semester
- **Dauer des Vorbereitungsdienstes** bis zum Abschluss 2. Staatsexamen: 18 Monate

Lehramt an berufsbildenden Schulen:

Zu den berufsbildenden Schulen zählen

- Berufsschulen

- Berufsfachschulen
- Fachschulen
- Berufsoberschulen (künftig)
- Berufliche Gymnasien

An den berufsbildenden Schulen werden die Schülerzahlen von derzeit 124 000 noch bis 2007 weiter ansteigen auf mehr als 130 000 und erst danach langsam zurückgehen. Gleichzeitig setzt ein hoher Ersatzbedarf für aus Altersgründen ausscheidende Lehrerinnen und Lehrer ein, so dass hier ein hoher Einstellungsbedarf für ausgebildete Lehrkräfte besteht. Gemessen an diesem Einstellungsbedarf ist die Zahl der derzeit für dieses Lehramt Studierenden viel zu niedrig.

Die Einstellungsaussichten für Lehrkräfte mit dem Lehramt an berufsbildenden Schulen sind daher sehr günstig - so günstig wie in keinem anderen Lehramt.

- Ausgeprägter Bedarf besteht vor allem in gewerblich-technischen Fächern, insbesondere **Metalltechnik, Elektrotechnik, Holz** sowie **Ernährung** und **Gesundheit/Körperpflege.**
- Bei den allgemeinen Fächern besteht ein relativ hoher Bedarf für Evangelische und Katholische Religion, Fremdsprachen und für Datenverarbeitung/Wirtschaftsinformatik.

INFOS

- **Studienorte**/Hochschulen in Rheinland-Pfalz:
  Gewerblich-technischer Bereich:
  Universität Kaiserslautern
  Kaufmännisch-verwaltender Bereich:
  Universität Mainz
- **Studiendauer** bis zum Abschluss 1. Staatsexamen: 9 Semester
- **Dauer des Vorbereitungsdienstes** bis zum Abschluss 2. Staatsexamen: 24 Monate

Informationen zum Vorbereitungsdienst und Einstellungen in den Schuldienst (Einstellungstermine, Bewerbungsfristen und –vordrucke) erhalten Sie bei

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
Willy-Brandt-Platz 3
54290 Trier

bzw. Postfach 1320
54230 Trier

Tel.: 0651 9494 0

Termine und Bewerbungsvordrucke
finden Sie im Internet unter

http://www.add.rlp.de/schulangelegenheiten_bewerbung.html

Weitere Informationen zum Lehramtsstudium gibt es im Internet unter

http://www.mbfj.rlp.de
http://www.ticket-in-die-zukunft.de
http://www.Berufsschullehrerwerbung.de
http://www.karriere-mit-zukunft.de

Impressum

Herausgeber:
Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend
Wallstraße 3, 55122 Mainz